

Sterben, Tod und Trauer

Gemeinsam Abschied nehmen



Begleitung am Lebensende

Was brauchen Menschen am Lebensende – und wie können Begleitende unterstützen? Diese Veranstaltung führt behutsam in die Begleitung sterbender Menschen ein. Wir sprechen über körperliche, seelische und spirituelle Bedürfnisse in der letzten Lebensphase und darüber, wie Nähe, Zuhören und achtsame Präsenz unterstützen können. Praktische Hinweise und kleine Übungen sollen die eigene Sicherheit im Umgang mit Sterbenden stärken.



Rituale rund um das Sterben

Rituale können in Zeiten des Abschieds Halt geben. Diese Veranstaltung stellt Zeichen, Gebete und kleine Gesten vor, die Menschen in der letzten Lebensphase und ihre Angehörigen stärken können. Wir entdecken christliche Traditionen und sprechen darüber, wie Rituale Trost, Nähe und Sinn vermitteln. Auch einfache Formen für zu Hause oder im Pflegekontext werden vorgestellt.



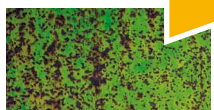
Ethische Herausforderungen

Wie sollen wir am Lebensende handeln? In dieser Veranstaltung kommen Fragen nach dem Umgang mit Todeswünschen ebenso zur Sprache wie die Themen Ernährung und Sedierung am Lebensende. Wir betrachten gesellschaftliche Entwicklungen und christlich-ethische Perspektiven. Ziel ist es, Orientierung zu geben und Raum für respektvollen Austausch zu eröffnen. Wie können wir Menschen in Grenzsituationen begegnen?



Die Bestattung

Was geschieht nach dem Tod – und welche Möglichkeiten der Bestattung gibt es heute? Diese Einheit bietet einen Überblick über Abläufe und Entscheidungen, die Angehörige treffen müssen. Neben praktischen Fragen geht es auch um die Bedeutung von Abschied, Trauerfeiern und christlicher Hoffnung über den Tod hinaus. Wie kann eine Bestattung würdevoll gestaltet werden? Welche Rolle spielen Glaube, Gemeinde und Gemeinschaft?



Trauer und Trauerbegleitung

Trauer ist so vielfältig wie die Menschen selbst. In dieser Veranstaltung geht es darum, Trauer besser zu verstehen und trauernde Menschen einfühlsam zu begleiten. Welche Gefühle und Reaktionen gehören zur Trauer? Was hilft – und was eher nicht? Wir sprechen über Zuhören, Mitgehen und über Grenzen der eigenen Begleitung. Christliche Impulse eröffnen Perspektiven von Trost und Hoffnung.

Sterben, Tod und Trauer Gemeinsam Abschied nehmen

INHALTE UND ORGANISATORISCHES

Sterben ist ein Teil des Lebens. Die letzten Tage des Lebens sind kostbar. In dieser Zeit verändert sich vieles, und sowohl Sterbende als auch Angehörige haben oft viele Fragen:

- Was geschieht im Sterbeprozess?
- Welche Rituale können helfen?
- Wie kann ich unterstützen?
- Welche Entscheidungen stehen an?
- Wo finde ich Hilfe in der Trauer?

Diese Veranstaltungsreihe möchte Orientierung und Wissen vermitteln. In fünf Veranstaltungen werden zentrale Themen durch Vorträge und gemeinsamen Austausch erschlossen. Impulse aus Bildern, Filmen, Texten und Musik sowie kleine Übungen vertiefen die Inhalte.

Die Teilnahme an allen Terminen wird empfohlen; einzelne Veranstaltungen können jedoch auch unabhängig voneinander besucht werden.

Die Reihe ist ein Angebot des Palliative Care Forums, einer Initiative der Erzdiözese Freiburg, gemeinsam mit Ihrem örtlichen Veranstalter. Ziel ist es, Wissen über das Lebensende zu stärken und eine gute Kultur am Lebensende zu pflegen – getragen vom Gedanken: Gemeinsam Sorge tragen.

PALLIATIVE
CARE
FORUM



WWW.PALLIATIVE-CARE-FORUM.DE

VERANSTALTUNGEN

► Begleitung am Lebensende

Datum, Uhrzeit, Referent/in

► Rituale rund um das Sterben

Datum, Uhrzeit, Referent/in

► Ethische Herausforderungen

Datum, Uhrzeit, Referent/in

► Die Bestattung

Datum, Uhrzeit, Referent/in

► Trauer und Trauerbegleitung

Datum, Uhrzeit, Referent/in

Ort:

Kosten:

Anmeldung:

Veranstalter / Kontakt